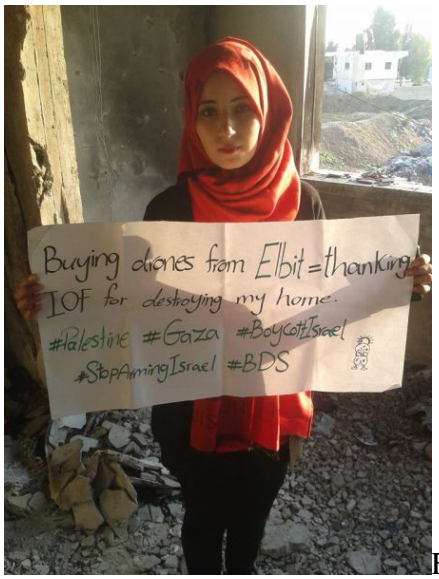




Für die Aufrechterhaltung des israelischen Unrechtsregimes spielt die massive Anwendung militärischer Gewalt gegen die palästinensische Bevölkerung eine entscheidende Rolle. Trotz der dabei begangenen Menschenrechtsverletzungen und der systematischen Missachtung des humanitären Völkerrechts halten viele Staaten an der militärischen Kooperation mit Israel fest. Für die israelische Wirtschaft bildet der Rüstungs- und Überwachungssektor ein wichtiges Standbein. Dessen als Verkaufsargument angepriesene Expertise stützt sich massgeblich auf die in der Unterdrückung der Palästinenser_innen gewonnenen Erfahrungen. Die palästinensische Zivilgesellschaft ruft daher zu einem umfassenden Militärembargo gegen Israel auf.



Die Schweiz pflegt ungeachtet der negativen humanitären enge Beziehungen zur israelischen Armee, Rüstungs- und Überwachungsindustrie. Dies steht im Widerspruch zu den völkerrechtlichen Verpflichtungen der Schweiz. Wir fordern die Einstellung jeglicher militärischen Zusammenarbeit und Forschungskooperationen mit der israelischen Armee sowie staatlichen und privaten israelischen Rüstungs- und Sicherheitsfirmen. Insbesondere lehnen wir den Kauf von sechs Drohnen des Typs Hermes 900 der israelischen Firma Elbit Systems für die Schweizer Armee, die damit verbundenen Gegengeschäfte schweizerischer Unternehmen und die Ausstattung der kantonalen Polizeien mit Überwachungstechnologie des israelisch-amerikanischen Unternehmens Verint ab.

Beiträge zum Thema

- Drohnen überwachen demonstrierende Palästinenser_innen

  19.08.2015

  Die israelische Armee nutzt eine neue Drohne, um Palästinenser_innen, die sich an Protesten beteiligen, aufzuspüren und zu überwachen.

  Weiterlesen ...

- Proteste legen vier Elbit-Fabriken still

  07.07.2015

Am 6. Juli 2015 haben Aktivist_innen in Grossbritannien und Australien insgesamt vier Fabriken des israelischen Rüstungsunternehmen Elbit Systems stillgelegt.

Weiterlesen ...

- [BDS Frankreich stört Stand von Elbit an der Pariser Luftfahrtschau]

  29.06.2015

  Dreissig Aktivist_innen von BDS Frankreich haben am 20. Juni 2015 in einer gewaltfreien Protestaktion einen Messestand der israelischen Rüstungsfirma Elbit blockiert.

  Weiterlesen ...

- [Abstimmung über den Kauf israelischer Drohnen im Nationalrat]

  18.06.2015

  Am 16. Juni stimmt der Nationalrat über das Rüstungsprogramm 2015 ab – und damit auch über den Kauf von sechs Hermes-900-Drohnen aus Israel. BDS Schweiz wehrt sich gegen dieses Rüstungsgeschäft - unter anderem mit einer Petition. Informationen über die Abstimmung im Ständerat und unsere Aktivitäten in diesem Zusammenhang finden Sie hier.

  Weiterlesen ...

- [Israel zielte laut einer Menschenrechtsorganisation in Drohnenangriffen direkt auf Kinder]

  27.04.2015

  Laut einem neuen Bericht der Organisation Defence for Children International - Palestine (DCI-Palestine) hat Israel während des Angriffs auf den Gazastreifen im Sommer 2014 gezielt Kinder angegriffen. Viele davon vielen Drohnenangriffen zum Opfer.

Weiterlesen ...

- Kampagne gegen den Waffenhandel zwischen Irland und Israel

  10.04.2015

  Eine Kampagne, die ein Ende des Waffenhandels zwischen Irland und Israel fordert, wurde am 1. April an einer Pressekonferenz durch die Ireland-Palestine Solidarity Campaign (IPSC) offiziell lanciert...

  Weiterlesen ...

Downloads

- Aufruf zur sofortigen Verhängung eines umfassenden militärischen Embargos (BNC) (99,6 KiB)
- Working Paper: Military Embargo (BNC) (556,0 KiB)
- Israels Rüstungs- und Sicherheitsindustrie (PaSo) (1,9 MiB)
- Boycott Elbit Systems (Stop the Wall) (5,4 MiB)

- Israels Worldwide Role in Repression.pdf (5,3 MiB)
- Sleepless in Gaza (Atef Abu Saif).pdf (847,8 KiB)
- G4S - Private Security Companies and the Israeli Occupation (Who Profits) (3,0 MiB)

Links zum Thema

- Corporate Watch: Waffenhandel -
- Disarm the Conflict: Who is arming Israel? -
- Drone Wars UK -
- Globale Kampagne für ein Militärembargo (BNC) -
- New Profile -
- Stop Arming Israel -
- Stop the Wall: Divest Elbit -
- Wanderingraven's Blog -
- War on Want -

Weitere Flugblätter, Stickers und Broschüren im Downloadbereich